

Leipziger Tageblatt

und

Anzeiger.

N^o 257.

Montag den 14. September.

1857.

Leipzig, den 13. Sept. Gestern Abend fand die vom Herrn Adv. Dr. Schmidt veranlaßte erste öffentliche Versammlung „zu Abhülfe der Logisnoth“ statt. Es hatte sich dazu ein ziemlich zahlreiches Publicum eingefunden.

Nachdem Herr Dr. Schmidt durch eine kurze Ansprache die Versammlung eröffnet hatte, wurde auf seinen Vorschlag Herr Dr. med. Heyner zum Vorsitzenden und Leiter derselben erwählt. Herr Dr. Heyner führte die Verhandlungen mit dem parlamentarischen Lacte, der ihm eigen ist, zu dem glücklichen Ende, daß vorerst ein Comité gewählt wurde, welcher die erforderlichen Vor- oder Unterlagen beraten und diese der Gesellschaft vorlegen soll. Als Mitglieder dieses Comité wurden viele Männer, deren Namen einen guten Klang hier haben, vorgeschlagen und endlich, indem hierbei die Wahlordnung etwas auseinanderlief, folgende Herren gewählt: Kaufmann Lorenz (Brückner Lampe & Co.), Stadtrath

Hart, Buchhändler Gustav Mayer, Kaufm. E. Schneider und Advocat Winter; auch wurde dem Comité anheimgegeben, sich beliebig durch Herbeiziehung noch anderer Männer, welche sich für die Sache interessiren, zu verstärken. Unter den Sprechern, deren viele waren, zeichneten sich besonders aus Herr Kaufmann Wehner und Herr Dr. Heine.

Endlich verdient noch erwähnt zu werden, daß Herr Bandagist Schramm dem Comité ein Darlehn von 100 Thlr. auf 1 Jahr zinsfrei zur Disposition stellte.

Näher auf die Sache einzugehen dürfte noch nicht an der Zeit, vielmehr erst abzuwarten sein, zu welchen Resultaten und zu machenden Vorschlägen der erwählte Comité kommen wird; denn was gestern gesprochen wurde, konnte als nichts weiter angesehen werden, als gutgemeinte Wünsche, Ansichten und Vorschläge Einzelner, die nicht maßgebend sein können.

—a—

Haupt-Versammlung der Kammgarn-Spinnerei zu Leipzig.

Das unterzeichnete Directorium hat zur einundzwanzigsten Haupt-Versammlung des Actien-Vereins der Kammgarn-Spinnerei zu Leipzig

den 17. September dieses Jahres

angeseht und ladet die Herren Actionaire ein, sich an diesem Tage auf dem Saale des hiesigen Kramerhauses, welchen die Herren Kramermeister dazu gütigst überlassen haben, um 8 Uhr einzufinden und beim Eintritt in die Versammlung, zu welcher der Zutritt um 9 Uhr geschlossen wird, nach §. 23 des Statuts durch Vorzeigen der Actien zum Protokolle zu legitimiren, indem es daran erinnert, daß die Abwesenden an die Beschlüsse der Anwesenden gebunden sind und die Stimmen nach der Zahl der Actien, dem §. 22 des gedachten Statuts gemäß, berechnet werden.

Laut Zusatz zu den §§. 22 und 23 des Statuts gewährt, gleich dem körperlichen Besitze von Actien, der Besitz von Depositen-scheinen öffentlicher Behörden oder confirmirter Banken, Credit- und anderer Anstalten über Actien Zutritt und Stimmrecht in der Haupt-Versammlung. Der Depositenschein legitimirt den Präsentanten zu demselben Stimmrechte, wozu die körperliche Vorzeigung der darin bescheinigten Zahl von Actien berechtigen würde.

Es sind folgende Gegenstände zur Berathung und Erledigung zu bringen:

- 1) Der Geschäftsbericht des Directoriums und die Vorlegung der Bilanz auf die Zeit von ultimo März 1856/57 behufs der Justification der auf dieses Jahr bezüglichen, von dem Ausschusse bereits geprüften Rechnungen.
- 2) Die Wahl zweier Ausschußmitglieder an die Stelle der ausscheidenden, jedoch sofort wieder wählbaren Herren **J. F. Baerwald**, Handlungs-Deputirter **G. W. Wünnig** und General-Consul **W. Küstner**, indem die Wahl für eine der erledigten Stellen bekanntlich dem Ausschusse zusteht.

Wer einen anderweitigen Gegenstand in dieser Haupt-Versammlung zum Vortrag gebracht wissen will, hat solchen, in Gemäßheit des §. 25 des Statuts, mit specieller Angabe desselben und Unterzeichnung seines Namens vierzehn Tage vorher dem Directorium schriftlich anzuzeigen.

Leipzig, den 17. August 1857.

Das Directorium der Kammgarn-Spinnerei zu Leipzig.

Gustav Moritz Clauss,
Vorsitzender.

Wilhelm Hartmann.

Am 15. September

Schluß der 7. und 8. Einzahlung auf Actien der Werra-Eisenbahn,
do. = 2. Einzahlung auf Actien der Sächsisch-Thüringischen Kupfer-
Bergbau- und Hütten-Gesellschaft

bei der

Agentur der Weimarischen Bank.

Sächsische Steinkohlen-Compagnie.

Generalversammlung

am 16. September Vormittags 8 Uhr. im Kramerhause zu Leipzig.

VI. Einzahlung

beim Lugau-Erlbacher Steinkohlenbau-Verein.

Nachdem der Eintrachts-Schacht bereits auf 230 Fuß im günstigsten Gebirge abgeteuft, wird Behufs der Beschaffung einer 30 Pferdekraft starken Wasserhaltungs-Maschine mit Förderzeug und zur fernern Fortsetzung des Betriebes eine anderweite Einzahlung nothwendig; im Einverständnis mit dem Ausschusse werden daher die Herren Actionaire hiermit aufgefordert,

den 15. und 16. September d. J.

gegen Abgabe des fünften und Inempfangnahme des sechsten Interimscheins Fünf Thaler pr. Actie entweder
an den Vereins-Cassirer Herrn **A. W. Varnhagen** in **Zwickau**,
an Herrn Kaufmann **Julius Meissner** in **Leipzig**,
an Herrn Banquier **Philipp Ellmeyer** in **Dresden** oder
an Herren **Thorschmidt & Comp.** in **Hamburg**

bei Vermeidung einer Conventionalstrafe von 3 Ngr. für jeden Thaler der zu leistenden Einzahlung zu berichtigen.

Zugleich werden diejenigen der Herren Actionaire, welche noch frühere Einzahlungen zu leisten haben, in Kenntniß gesetzt, daß nach gemeinschaftlichem Beschlusse des Ausschusses und des Directoriums die kostenfreie Nachzahlung bis

mit 16. September d. J.

nachgelassen worden ist, sodann aber die Ausrufung der nicht eingezahlten Interimscheine erfolgen und den Statuten gemäß wegen deren Annullirung verfahren werden soll.

Zwickau, am 17. August 1857.

Das Directorium des Lugau-Erlbacher Steinkohlenbau-Vereins.

Louis Schmieder.

Heute Montag d. 14. September
9 Uhr beginnt die Leibhaus-Auction.

Morgen früh 10 Uhr kommen in der Gewandhaus-Auction sehr gute Herren-Kleidungsstücke, Wäsche etc., darunter zum Theil neue und wenig gebrauchte Garderobenstücke für jüdische Tracht passend, vor.

Stadt- und Landbote für Leipzig, Pegau, Zwenkau etc. erscheint Mittwochs und eignet sich zu Inseraten. Anzeigen à Zeile 5 & Annahme bis Dienstag früh 8 Uhr. Expedition gr. Windmühlenstr. 48.

Statt 2 Thlr. für nur 6 Ngr.

Walhalla. Meisterwerke deutscher Poesie. Die deutschen Volksbücher in neuen Bearbeitungen (Inhalt: Die vier Hymonskinder. — Kaiser Octavian. — Genoveva. — Melusina — Salomon und Morolf. — Reinecke Fuchs. — Magelone.) 35 Bogen gr. Octav mit 7 Kupfern von Schorn und Hofmann. (Statt 2 Thlr.) für nur 6 Ngr. bei **Carl Zieger, Neumarkt Nr. 6.**

Dorfanzeiger. 3500 Auflage, gelesen in ca. 200 Ortschaften, u. A. in Leipzig, Liebertwolkwitz, Taucha, Raunhof, Pegau, Zwenkau, Brandis, Markranstädt. Anzeigen à Zeile 6 & Volkmars Hof, n. d. Post.

Das Commissions-Lager Französischer Châles und Nouveautés

von Charles Rosenthal & Comp. in Paris,

29, Rue du Faubourg Poissonnière,

befindet sich fortwährend, in und außer den Messen, bei

J. G. Schädel,
Markt Nr. 10, Kaufhalle, 1. Etage.

Gewecke's Patent-Oel-Spar-Lampen

empfehlen in allen Sorten und neuesten Mustern von 1 Thlr. 20 Ngr. bis 5 Thlr. 15 Ngr., unter Garantie der Echtheit, nebst dazu genau passenden Cylindern, Milchkas-Blöden und Döchten

Gedr. Tecklenburg, Thomaskirchhof Nr. 11, 1 Tr.

Kaufloose

zur 3. Classe Königl. sächs. Landeslotterie empfiehlt einem geehrten Publikum

Fedor Willisch,
Dresdner Straße Nr. 33.

Localveränderung.

Das Comptoir und Rauchwaaren-Lager
von **Leon Bodek**

befindet sich von heute

Brühl 54—55, Rauchwaarenhalle,
im Hofe links.

Geschäfts-Local-Veränderung.

Meinen geehrten Geschäftsfreunden und Bekannten zeige ich hiermit ergebenst an, daß ich mein Geschäft nach der großen Windmühlenstraße Nr. 5 verlegt habe.

Carl Haussknecht.

bleibt
Wesse
durch
Förb
Zeit g
An
Ecke b
werber
wieder
Bon
Pa
weld
allein
Leip
Schu
Ba
zum
Al
Ca
empfe
à Sch
empfe
We
jedem
J. C
empfe
Bürst
besen
in der
Neub
Nagel
empfe
Ca
lacke
unter
An
dergl.
verka
beste

Das Ausschmittgeschäft von Ferd. Blaubuth im Salzgäßchen

bleibt vom 15. bis 20. d. M. wegen Räumung des Locals geschlossen, vom 21. d. M. befindet sich dasselbe wie immer während der Messe: **Augustusplatz, 23. Budenreihe.**

Blechlackirerei

durch Construction eines Ofens, als **Kaffeeteller, Theetische, Eimer, Lampen** u. dgl. m. werden in kürzester Zeit geschmackvoll und dauerhaft lackirt.

Annahme im Delfarben- und Lackgeschäft Ritterstraße Nr. 27, Ecke des Brühls.

Alle Arten Herren-Kleidungsstücke

werden schön gewaschen, von Schmutz und Flecken gereinigt und wieder gut und billig hergestellt Nicolaisstraße Nr. 32, 4 Treppen bei **C. Böhme.**

Von

Pastilles digestives de Billin,
do. do. **alcalines de Vichy,**

welche hier nur bei dem Unterzeichneten einzig und allein echt zu haben sind, trafen erneuert directe Sendungen ein. Leipzig, den 12. September 1857.

Mineralwasser-Handlung von Samuel Ritter,
Petersstraße im großen Meier.

Mückenspiritus,

Schutzmittel gegen Mückenstiche in Gl. à 5 Ngr.

Sofapothek z. w. Adler.

Bandoline à Flacon 7 $\frac{1}{2}$ Ngr.

zum Befestigen der Scheitel für Damen empfiehlt

Adalbert Hawsky, Grimm. Strasse Nr. 14.

Alizarin- und Carmin-Tinte, roth und blau,
Copir- u. Stahlfedertinte in Gläsern von 6 $\frac{1}{2}$ bis 10 $\frac{1}{2}$ Ngr. empfehlen **Brandt & Peter, Petersstraße Nr. 6.**

Wasch- und Badepulver

à Schachtel 2 $\frac{1}{2}$ Ngr. empfiehlt

Adalbert Hawsky, Grimm. Strasse Nr. 14.

Stearinkerzen

empfehlen

Kluge & Pöritzsch,
Schützenstraße Nr. 21.

Gänzlicher Ausverkauf von Damenmänteln.

Wegen Aufgabe des Geschäfts verkaufe ich meine Garderobe zu jedem annehmbaren Preise.

C. F. Stewin, Petersstraße Nr. 44.

J. G. Blaubuths Witwe, Bürstenfabrik,

empfehlen wegen Räumung des Verkaufsorts Markt Nr. 2 die Bürsten und Pinsel, so wie Auswahl von praktischen Teppichbesein in der Wohnung, Eisterstraße Nr. 1601, bis den 22. Sept., in der Messe Markt, 3te Budenreihe.

Kleider-, Sammet-, Gut-,

Meubles-, Billard-, Kopf-, Taschen-, Kamm-, Zahn- und Nagelbürsten, Rasierpinsel, Kämmen, Hand- und Taschenspiegel u. s. w. empfiehlt billigst **F. W. Sturm, Grimma'sche Straße 31.**

Copal-, Bernstein-, Damar-, Asphalt- und Lederlacke, so wie schnelltrocknende Firnisse eigener Fabrik empfiehlt unter Zusicherung bester Qualität billigst

J. G. Wagner, Zeiger Straße.

Aufs Feinste geriebene weiße Lack- und Delfarben, so wie dergl. bunte von 8 $\frac{1}{2}$ an pr. $\frac{1}{2}$ Ngr. empfiehlt

J. G. Wagner, Zeiger Straße.

Echt böhmische Patent-Braunkohlen, direct aus Aussig, bekanntlich die besten, ruhen nicht und brennen gut, verkauft für noch nie dagewesenen billigen Preis den Scheffel richtiges Maß für 15 $\frac{1}{2}$ frei ins Haus, an Wiederverkäufer billiger, beste Zwischauer Steinkohlen und Coaks **die Kohlenhandlung von Emille Höbold,** Kirchgäßchen in den Häusern Nr. 2 u. Nr. 3, Comptoir Johannisgassen- und Kirchgäßchen-Ecke Nr. 40 im Gewölbe.

Fenstervorsetzstäbchen,

polirt, à Satz 3 Ngr., empfiehlt

Adalb. Hawsky, Grimm. Strasse 14.

Schwachfüchtigen

empfehlen unter vollständiger Garantie gute Brillen mit besten Gläsern von 15 und 20 $\frac{1}{2}$ bis zu den feinsten, Pince-nez, Klemmer, Loupen etc. zu billigsten Preisen.

D. S. Weber, Optiker, Markt, Kaufhalle im Durchgang.

Eine Partie größere und kleinere

Goldrahmenspiegel

werden bis Mittwoch wegen Räumung des Locals äußerst billig verkauft bei

F. W. Mittentzwey,

Reichstraße Nr. 2.

Illuminations-Laternen in grosser Auswahl à St. von 1 $\frac{1}{2}$ an bei

Adalbert Hawsky, Grimm. Str. 14.

Land- und Wasser-Feuerwerk, bengal. Feuer etc. bei

Adalbert Hawsky, Grimm. Strasse Nr. 14.

Marquetterie - Tischdecken

in allen Façons und Grössen zu billigsten Preisen bei

Adalbert Hawsky, Grimm. Strasse Nr. 14.

Zu verkaufen ist ein Geschäft, welches sofort oder 1. Oct. zu übernehmen ist; dasselbe nährt eine Familie gut, und das erforderliche Geld dazu ist 400 Thlr.

Zu erfragen Antonstraße Nr. 19 parterre.

Ein gut rentirendes Material- und Cigarrengeschäft schöner Lage hiesiger Stadt ist Familien-Verhältnisse halber zu verkaufen. Nähere Auskunft bei **Dr. jur. Benno Vogel, Petersstraße Nr. 23.**

Ein gut angebrachtes Fleisch- und Grünwaarengeschäft, welches seit einer Reihe von etlichen 30 Jahren besteht, ist Verhältnisse halber sofort wie es steht und liegt mit wenig Mitteln zu übernehmen. Näheres im goldnen Schiff im Hofe rechts 3 Treppen bei **Röbel.**

Ein Wiener Flügel, noch sehr gut, und ein großer **Globus,** gut gehalten, stehen Wegzugs halber billig zu verkaufen äußere Zeiger Straße Nr. 22gB, II. Etage.

Ein Schreibtisch, Meisterstück,

welcher sowohl zum Stehen als zum Sitzen eingerichtet ist, steht zum Verkauf, und empfiehlt sich zugleich zu allen möglichen Tischlerarbeiten **Wilhelm Günther,** große Windmühlenstraße Nr. 1 b beim Tischlermeister Häffelbarth.

Zu verkaufen: Zwei Doppelpulte mit Seitenschränkchen, so wie einfache Pulte, Halle'sche Straße Nr. 1 im Gewölbe.

Zu verkaufen: mehrere Mah.-Secretaire, 1 ovaler Sophatisch dgl., 1 Spieltisch dgl., 1 Etagenschrank dgl., 1 Kirschb.-Secretaire (Leipziger Arbeit), 1 gr. Pfeilerstuhl mit Schränkchen, 1 Chiffonnière, 1 Nußbaum-Commode, 1 dgl. mit Aufschrank, mehrere Sopha's, Spiegel, Bureau u. dgl. m. Hall. Str. 1 im Gewölbe.

Ein 2 sit. modernes Sopha, gut gehalten, ist billig zu verkaufen Brühl Nr. 81, Hof letzte Thüre links 1 Treppe.

Zu verkaufen sind fortwährend Divans, Rohrstühle, Comptoirsessel, hell und dunkel. **Müller, Neukirchhof Nr. 6, 3. Et. vorn.**

Zwei schöne Ledertafeln sind zu verkaufen und zu erfragen beim **Hausmann Markt Nr. 14.**

Ein braunlackirter 2 thür. Kleiderschrank, 1 Sopha sind zu verkaufen Nicolaisstraße Nr. 52, 2 Treppen.

Ein Schreibpult mit 7 Kästen, 1 Mahagoni-Secretair, 1 dergl. Wäschrant mit 3 Kästen, 1 dergl. Spiegel, 1 Klapp-tisch, 1 ovaler, 1 runder und 2 viereckige Tische, mehrere lackirte Waschtische, 1 Sopha, 1 Großvaterstuhl, 1 Rahmen- u. mehrere Stuhlbren sind wegen Auszugs zu verkaufen

Brühl Nr. 47 parterre rechts.

Ein weißlackirter einthür. Wäschrant, 1 Klapp-tisch, 6 Stück Polsterstühle, 1 Spiegel (alles von Kirschbaum), 1 Mahagoni-Spieltisch sind zu verkaufen Nicolaistraße Nr. 4.

Zu verkaufen ist ein Comptoirstuhl mit gepolsterter Lehne. Näheres Universitätsstraße bei Carl Schaaf.

Federbetten,

alle sauber gehalten, sind zu verkaufen Frankfurter Straße 59, im Hofe rechts 1 Treppe.

Gut gehaltene Federbetten

sind billig zu verkaufen große Fleischergasse Nr. 21, rechts 3 Tr.

3 Gebett schöne rothe Federbetten

sind einzeln oder zusammen zu verkaufen Sporerg. 3, 2 Tr.

Vier bis fünf Gebett Betten werden verkauft
Ritterstraße Nr. 10, 1 Treppe.

1 Doppelpult ist zu verkaufen
Nicolaistraße Nr. 26 im Gewölbe.

Wockverkauf.

Auf dem Rittergute Abtnaundorf bei Leipzig stehen einige 60 Stück Schafböcke aus der frühern Püchauer Heerde zu beliebiger Auswahl.

Ein junger, großer, gut gemästeter Dohse steht zum Verkauf in der Mühle zu Zwenkau.

Ausländische Vögel

nebst dergleichen Sühnern, so wie auch Schildkröten und Gold-fischen empfiehlt
Moritz Richter.

Himbeersaft

mit Zucker eingekocht, in vorzüglicher Qualität, empfehlen
Rivinus & Heinichen.

Straßburger Gänseleberpasteten

in Blechdosen, franz. Schneidebohnen, junge Schoten und Stangenspargel, neue Sardines à l'hulle.

J. N. Nürnberg, Markt Nr. 7.

Echt Prager Würstel,

die so beliebten kleinen, werden nächsten Freitag früh die erste Sendung hier wieder ankommen und sind nur einzig und allein in Leipzig zu haben bei

Em. Söbold, Kirchgäßchen Nr. 2 im Gewölbe.

Echten Limburger Käse

empfehlen billigst W. Thorschmidt, Schützen-Str. Nr. 6.

Neue holländische Häringe auf die vorzüglichste Art marinirt und mit Spargelbohnen, Gurke, Capern, Citrone, Perlwiebeln, Kirschen ic. ic. belegt, zu 2 1/2 pr. Stück, bei
Theodor Schwennicke.

Halle'sche Straße Nr. 1.

Gebrauchte Meubles werden am besten bezahlt: ganze Meublements in allen Holzarten oder einzelne Stücke, Matrasen, Federbetten und Wirthschaftsfachen. Adressen bittet man daselbst im Gewölbe niederzulegen.

Zu kaufen gesucht wird ein gußeiserner Stubenofen, mittlerer Größe, mit oder ohne Aufsatz,
Theatergasse Nr. 4 parterre.

Gekauft werden zum höchsten Preise gebrauchte Bücher aus allen Fächern der Literatur; auch werden alte und neue Leipziger, Dresdner, Zeitzer und Merseburger Gesangbücher und Bibeln gekauft Petersstraße Nr. 13 in der Hausflur,

Meubles und Federbetten,

gebrauchte Kleider, Wäsche, Uhren, Leihhauscheine, überhaupt werthvolle Gegenstände werden stets gekauft und reelle Preise bezahlt Brühl Nr. 11.

Getragene Kleidungsstücke, Wäsche, Schuhwerk werden zu kaufen gesucht. Adressen Schloßgasse Nr. 6, 1 Tr.

4000 Thlr., 3000 Thlr., 2500 Thlr., 2000 Thlr., 500 Thlr. und 200 Thlr. sind auf gute Hypothek auszuleihen durch
Adv. Rind, Nicolaistraße, Amtmanns Hof 3 Treppen.

Für eine Familie in Mailand sucht man einen Hauslehrer, der die besten Zeugnisse aufzuweisen hat und Unterricht in allen Realfächern, in der französischen Sprache und auf dem Piano ertheilen kann.

Bedingung: freie Hinreise, freie Station und 350 Fl. jährlich. Näheres Brühl Nr. 28, 1 Treppe.

Zwei tüchtige Klempnergesellen

werden gesucht in der Siederel von
Ludwig Weber, Dresdner Straße Nr. 39.

Zwei ordentliche Burschen von 16—18 Jahren finden in Wochen-lohn dauernde Anstellung in der Buchbinderel von
S. Sperling, Georgenstraße Nr. 17.

Ein ordentlicher Pferdeknecht findet Dienst im Gasthof zu Probsthaida.

Gesucht wird ein ordentlicher Bursche zu leichter Arbeit Peters-straße Nr. 44 parterre.

Ein kräftiger Laufbursche findet eine Stelle Grimma'sche Straße Nr. 31 bei
Th. Dähne.

Gesucht wird für eine flotte Restauration ein Kellner und Kellnerbursche zum sofortigen Antritt. Reichstraße Nr. 9, im Hof 2 Treppen wird Näheres mitgetheilt.

Ein Laufbursche, der schreiben kann, wird verlangt. Atteste und eine Handschrift sind mitzubringen Brühl 24 im Gewölbe.

Gesucht wird sofort ein kräftiger Laufbursche
Colonnadenstraße Nr. 17.

Gesucht wird ein Kellnerbursche zum sofortigen Antritt
Nicolaistraße Nr. 41.

Gesucht wird für diese Messe ein Kellnerbursche. Näheres Stadt Dresden.

Gesucht wird ein kräftiger Bursche zum Radrehen Dresdner Straße im goldenen Einhorn bei Theodor Wermann.

Gesucht werden einige Mädchen, welche im Stiefelnähen geübt sind.
C. A. Sturm-Schleicher,
Reichstraße Nr. 55, Selliers Hof.

Grüße Canavas- und Perl-Stickerinnen finden dauernde Beschäftigung bei
Eduard Schulze, Markt Nr. 3.

Junge anständige Mädchen werden zu leichter und lohnender Handarbeit gesucht Gaisstr. 1, 3 Tr. links.

Gesucht wird zum 15. Sept. ein ordentliches Kindermädchen. Zu melden mit Buch kleine Fleischergasse Nr. 27, 3 Treppen.

Gesucht wird zum 1. Oct. ein ordentliches arbeitsames Mädchen, welches auf dem Lande gedient hat, sich jeder häuslichen Arbeit unterzieht und mit guten Zeugnissen versehen ist. Zu erfragen Centralstraße Nr. 1599 beim Tischlermeister Krause.

Gesucht wird den 15. d. M. ein Mädchen für Kinder und häusliche Arbeit Rosßplatz, goldne Brezel parterre.

Gesucht wird zum 15. d. M. ein ordentliches Dienstmädchen für Küche und häusliche Arbeit große Fleischergasse Nr. 16.

Gesucht wird zum 1. Octbr. ein Mädchen für Küche, häusliche Arbeit und zur Wartung eines einjährigen Kindes
bayerische Straße Nr. 2B, 1 Treppe rechts.

Ein Mädchen für Kinder und häusliche Arbeit wird sogleich oder zum 15. d. gesucht Grimma'sche Straße Nr. 33.

Gesucht wird zum 15. ein in der Küche und häuslichen Arbeit erfahrenes Mädchen. Zu erfragen Obststand, Ritterstr.-Ecke.

erfrag

Dien

Westl

für

für

für

für

für

für

für

für

für

für

für

für

für

für

für

für

für

für

für

für

für

für

für

für

für

für

für

für

für

für

für

für

für

für

für

für

für

für

für

für

für

für

für

für

für

für

für

für

für

für

für

für

für

für

für

für

für

für

für

für

für

Mädchen, die heften und falzen können, werden gesucht. Zu erfragen bei Mad. Dufel in Boldmars Hofe.

Gesucht wird sofort oder zum 15. d. M. ein ordentliches Dienstmädchen für die häusliche Arbeit. Zu melden mit Buch Weststraße Nr. 1623 q. parterre.

Gesucht wird zum 1. October ein ordnungsliebendes Mädchen für Küche und häusliche Arbeit Friedrichstraße Nr. 1.

Gesucht wird sogleich ein reinliches ordentliches Dienstmädchen Fleischerplatz Nr. 6.

Gesucht wird ein ordentliches Dienstmädchen zum sofortigen Antritt Ritterstraße Nr. 14, Hintergebäude 2 Treppen.

Gesucht wird für den 1. October ein mit guten Zeugnissen versehenes Dienstmädchen für Küche und Haus lange Straße Nr. 10, 2. Etage.

Gesucht wird ein kräftiges Dienstmädchen für Küche und häusliche Arbeit. Zu erfragen beim Hausmann Petersstraße 40.

Ein reinliches und ordentliches Mädchen wird sogleich oder zum 1. Octbr. zu miethen gesucht. Näheres Thomaskirchhof Nr. 9 bei Herrn Kaufmann Walter.

Gesucht wird zum 1. Oct. ein ordentliches Mädchen für eine einzelne Frau zur häuslichen Arbeit Gerberstraße Nr. 54, 2 Tr.

Ein Mädchen, welches sich aller häuslichen Arbeit unterzieht und nicht ganz unerfahren im Kochen ist, wird für einen einträglichen Dienst nach auswärtig gesucht.

Näheres hohe Straße Nr. 1, 1 Treppe.

Ein fleißiges, ordentliches Mädchen findet zum 15. d. Dienst. Anmeldungen Kreuzstraße Nr. 11 parterre.

Gesucht wird zum sofortigen Antritt ein Stubenmädchen Nicolaistraße Nr. 41.

Gesucht wird ein Mädchen zur Aufsicht für den ganzen Tag Hainstraße Nr. 24, im Hofe rechts 2 Treppen.

Gesucht wird sogleich eine zuverlässige reinliche Person zur Aufsicht, wo möglich in der Nähe wohnhaft, lange Straße Nr. 86, Eingang links im Gartenhause.

Gesucht wird eine Aufwärterin von früh 6 $\frac{1}{2}$ Uhr an kleine Fleischergasse Nr. 14 parterre.

Als Kammerdiener

erbietet sich ein fein gebildeter junger Mann von angenehmem Aussehen einer hohen Herrschaft, als solcher in Galizien und Russland im Dienste gewesen, hier oder auf Reisen. Näheres bittend brieflich baldmöglichst L. G. Nr. 4. poste restante in Leipzig.

G e s u c h .

Für den sittlich erzogenen Sohn einer achtbaren Familie wird ein Unterkommen als Lehrling in einem kaufmännischen Geschäft gesucht, wo derselbe Gelegenheit findet, für höhere Contoirbefähigung sich auszubilden. Geneigte Adressen bittet man in der Expedition dieses Blattes unter der Chiffre A. M. Z. gefälligst niederzulegen.

Ein junger Mensch, welcher längere Zeit in einer Fabrik mit Führung der Bücher beschäftigt war, sucht ein anderweitiges Engagement, sei es hier oder auswärtig.

Adressen bittet man A. B. 25 franco Dresden poste restante niederzulegen.

Ein verheiratheter kräftiger Mann in 30er Jahren, welcher sich keiner häuslichen Arbeit scheut, sucht einen Posten als Markthelfer, Hausmann oder Fabrikarbeiter. Hierauf Reflectirende wollen ihre Adressen unter X. 80. in der Expedition dieses Blattes niederlegen.

Als Hofmeister

wünscht ein äußerst gebildeter Mann zu kleinen Kindern, welcher den ganzen Tag über mit ihnen beschäftigt, im Lesen, Schreiben und Rechnen perfect unterrichten könnte, placirt zu werden, gegen Kost und geringes Salär. Anträge erbittet man unter der Chiffre S. S. poste restante in Leipzig bis 15. d. Mts.

Ein junger kräftiger Mensch von 19 Jahren, mit guten Zeugnissen versehen, sucht eine Stelle als Markthelfer.

Gefällige Adressen bittet man unter K. S. in der Exped. d. Bl. niederzulegen.

Ein unverheiratheter Mensch, welcher 14 Jahre in einem Geschäft war, sucht einen Posten, wo möglich ins Wochenlohn; er kann auch Caution stellen. Adressen nimmt die Expedition d. Bl. unter der Chiffre B. R. an.

Ein kräftiger Bursche vom Lande sucht einen Metz- oder andern Posten, und hält sich in der Reichstraße im Keller Nr. 11 auf.

Zwei anständige junge Mädchen aus achtbarer Familie suchen in irgend einem Geschäft Stellen als Verkäuferinnen. Es wird weniger auf hohen Gehalt als auf humane Behandlung gesehen. Alles Nähere Thomaskirchhof Nr. 9 parterre.

Eine perfecte Köchin in den 20er Jahren, welche längere Zeit bei einer Herrschaft war, sucht bis 1. October bei einer achtbaren Herrschaft Dienst. Näheres Moritzstraße Nr. 10, 1 Tr.

Ein junges Mädchen sucht bis 1. October einen Dienst als Jungemagd oder für Küche und häusliche Arbeit. Gef. Adressen Katharinenstraße im Kleibergewölbe Nr. 6.

Gesucht wird von einem jungen gebildeten Mädchen eine Stelle als Verkäuferin. Zu erfragen Ritterstraße Nr. 19, 2. Etage.

Ein anständiges Mädchen, im Platten, Nähen und allen häuslichen Arbeiten, auch in der Küche erfahren, sucht zum 1. Octbr. einen passenden Dienst als Jungemagd oder für Alles.

Näheres Petersstraße Nr. 7, 2 Treppen.

Ein Mädchen vom Lande, welches sich aller häuslichen Arbeit unterzieht und gute Atteste aufzuweisen hat, sucht bis zum 1. Oct. Dienst. Zu erfragen Webergasse Nr. 10 bei F. Zeiger.

Ein Mädchen sucht zum 1. Oct. Dienst für Kinder und häusliche Arbeit. Zu erfragen Windmühlenstraße Nr. 9.

Ein Mädchen, das der Küche vorstehen kann, sich auch gern jeder häuslichen Arbeit unterzieht, sucht zum 1. Oct. einen Dienst. Zu erfragen Kaufhalle Nr. 39.

Ein in der Küche und Hausarbeiten wohlverfahrenes und arbeitssames Mädchen sucht Verhältniß halber zum 1. October einen Dienst. Zu erfragen am Fleischstande in Auerbachs Hof, nach dem Neumarkt.

Ein ordentliches reinliches Mädchen, welches in der Küche, so wie in allen häuslichen Arbeiten wohlverfahren ist und von ihrer Herrschaft auf das Beste empfohlen wird, sucht zum 1. Oct. einen anständigen Dienst. Zu erfragen Rosenthalgasse 8, 3 Tr. rechts.

Ein ordentliches Mädchen, nicht von hier, sucht bis zum 1. Oct. einen Dienst für Küche und Hausarbeit. Adressen bittet man niederzulegen Reichstraße Nr. 48, Schuhmacherstand.

Eine perfecte Köchin von gesehmem Alter, die gut bayerisch kochen kann und mit guten Zeugnissen versehen ist, sucht eine Stelle als Köchin oder Wirthschafterin bei einer ruhigen Herrschaft oder einzelnen Herrn bis zum 1. October. — Zu erfragen lange Straße Nr. 13, 3 Treppen, Eingang links.

Ein Mädchen von auswärtig, in der Küche nicht unerfahren, sucht zum 1. October einen Dienst bei anständigen Leuten. Das Nähere Petersstraße Nr. 29, 3 Treppen.

Eine Parterrelocalität, oder eine Treppe hoch, mit etwas Hof- und Bodenraum, zur Betreibung eines kleinen Geschäft, wird sogleich oder auch für später zu miethen gesucht. Adressen sind unter P. H. in der Expedition d. Bl. niederzulegen.

Gesucht wird zur bevorstehenden Michaelismesse für einen Verkäufer eine Stube 1. Etage, entweder Reichstraße, Katharinenstraße oder Hainstraße, und wolle man Adressen mit Angabe des Preises bei Herrn H. Schulze, Reichstraße Nr. 55 niederlegen.

Gesucht wird zum 1. April k. J. ein Familientogis von 4 Stuben mit Zubehör in einer der nahen Vorstädte der Stadt, möglichst Sommerseite, im Preise von 150—200 R , von einer Familie ohne kleine Kinder, die, außer der Pränumerationszahlung, gewohnt ist, noch einen Monat früher zu zahlen. Anerbietungen erbittet sich Dr. Masius, Dresdner Straße Nr. 25.

Gesucht wird eine einfach meublirte Stube mit zwei Betten, gleich zu beziehen, Brühl, schwarzes Rad im Hofe 2 Treppen.

Gesucht wird von einer Dame eine meublirte Stube nebst Kammer, sogleich zu beziehen, Marienvorstadt oder Reudnitz. Adressen abzugeben Brühl Nr. 24, 2 Treppen.

Zwei junge pünctlich zahlende Markthelfer suchen eine freundliche Stube als Schlafstelle, aber meßfrei. Adressen erbittet man unter H. K. poste restante Leipzig.

Verkaufsbocale.

Für die Michaelis- und folgenden Messen sind mehrere Gewölbe und 1ste Etagen, so wie einzelne Stuben in vorzüglicher Lage zu vermieten durch
Theodor Fischer,
Local-Comptoir, Hainstraße Nr. 1.

Meßlogis.

Für Musterlager ist nahe dem Markte 2 Treppen hoch mit hellem Aufgange eine schöne Stube zu vermieten durch
Advocat **Saynel,** Grimma'sche Straße Nr. 3.

Meßvermuthung.

Zu bevorstehender Michaelismesse ist noch eine zweifenstrige Stube nebst Schlafbehältniß als Verkaufsbocale in der Hainstraße Nr. 4, 1. Etage billig zu vermieten. Das Nähere im Bäckerladen daselbst.

Zu vermieten ist noch zu Michaelis Verhältnisse halber in der Erdmannstraße ein mittleres nettes Familien-Logis zum festen Preis jährlich 100 R Miethzins.

Näheres zu erfragen Schützenstraße, Fürst's Haus in der Garnhandlung von **F. W. Fischer.**

In der Weststraße ist eine schön eingerichtete 3. Etage von sechs Stuben u. mit prächtiger Fernsicht im Ganzen oder getheilt von Michaelis ab zu vermieten durch **Theodor Fischer,** Local-Comptoir.

Zu vermieten sind feine Zimmer. Näheres Reichstraße Nr. 47, 4. Etage (Kochs Hof).

Zu vermieten ist ein freundliches, gut meublirtes Zimmer Holzgasse Nr. 4, 1. Etage rechts, nahe am Kopplatz.

Zu vermieten und sofort zu beziehen ist ein freundliches Zimmer Erdmannstraße Nr. 9, 1 Treppe.

Zu vermieten ist eine gut meublirte Stube für einen oder zwei Herren, meßfrei, mit Aussicht nach der Promenade, und eine kleinere mit separatem Eingang, Neulirchhof 9 bei **Faulmann.**

Zu vermieten ist sofort an einen oder zwei Herren eine sehr freundliche Stube und Kammer mit Gartenansicht Tauchaer Straße Nr. 5 beim Hausmann.

Eine sehr freundliche, gut meublirte Stube nebst Cabinet ist an einen oder zwei anständige Herren zu vermieten Georgenstraße 7, Vorderhaus 1 Treppe links.

Eine gut ausmeublirte Stube mit Schlafstube, beides im Garten gelegen, nebst separatem Eingang, ist an einen oder zwei Beamte zu vermieten; dasselbe kann den 15. Sept. oder 1. Oct. bezogen werden. Das Nähere bei **J. W. Barth,** Hospitalplatz Nr. 4.

Ein freundlich meublirtes Zimmer mit schönster Aussicht ist sogleich zu vermieten Reichels Garten, Mittelgebäude 4. Et., Nr. 2.

Heute Montag in Stötteritz

Apfel- und Pflaumenkuchen mit saurer Sahne, Dresdner Gieß-, Spritz- und mehrere Kaffeekuchen, Hasen, Rebhuhn und Ente mit Weintraut u. u., ff. Bayerisches von Kurz u. u.

Die Georginen stehen in Flor und werden nun Aufträge darauf angenommen.

Restauration zur grünen Schenke.

Heute großes Schlachtfest, Concert und Tanzmusik,

Illumination und Feuerwerk.

Der Garten ist ausgezeichnet decorirt von Herrn **Sander.**

Für Obst- und Kaffeekuchen, diverse Speisen, worunter Hasen- und Gänsebraten, Karpfen polnisch u. s. w., feines Bernesgrüner und Lagerbier ist bestens gesorgt. **C. Schönfelder.**

Gasthof zum goldenen Löwen,

neben der Restauration zur grünen Schenke,

empfehlte heute Montag als zum Tauchaer Jahrmarkte eine Auswahl verschiedene warme und kalte Speisen nebst feinen Getränken. Es ladet hiermit ergebenst ein **Fr. Brabant.**



Heute Montag findet die erste
Concert- und Tanzmusik statt.
Anfang 7 Uhr. Das Musikchor von **W. Wend.**



Heute Montag
Concert und Ballmusik.
Anfang 6 Uhr.
Das Musikchor von **E. Starke.**

Wiener Saal. Heute Montag Tanzvergnügen.
Anfang 7 Uhr.

Heute
zum Tauchaer Jahrmarkt
starkbesetzte
Colosseum. Concert- und Ballmusik.
Ich werde dabei mit altem ff. Bier, dem Bayerischen ähnlich, auch andern vorzüglichen Getränken u. Speisen à la carte in meinen brillant illuminirten Localen bei prompter Bedienung aufwarten.
Anfang 7 Uhr. Ende früh 2 Uhr. Ergebenst **C. G. Prager.**

* * **Leipziger Salon.** * *
Heute zum Tauchaer Jahrmarkt
bei chinesischer, orientalischer und bengalischer Beleuchtung Concert- und Ballmusik.

Restauration Schönefeld.
Heute zum Tauchaer Jahrmarkt chinesische Beleuchtung mit Feuerwerk, wobei ich mit Kaffee und Kuchen, guten Speisen und Getränken bestens aufwarten werde.
Ch. G. Müller.

Drei Mohren.

Heute zum Tauchaer Jahrmarkt Obst- und Kaffeekuchen, Hasen-, Gänse- und Entenbraten, Karpfen, Rebhuhn, Bratwurst und frische Wurst, feine Biere. Es ladet freundlichst ein **F. Rudolph.**

Goldnes Lämmchen.

Heute ladet zu Schlachtfest und verschiedenen Speisen nebst Obst- und Kaffeekuchen und ff. Bieren ergebenst ein **G. Hönick.**

Drei Mohren.

Heute Montag zum Tauchaer Jahrmarkt starkbesetzte Tanzmusik. Anfang 3 Uhr. Das Musikchor von C. Haustein.

Trosts Salon in Neufellerhausen.

Heute Montag zum Tauchaer Jahrmarkt starkbesetzte Tanzmusik. Anfang 3 Uhr. Das Musikchor von C. Haustein.

Thonberg.

Heute Montag eine Auswahl Speisen, worunter Rindsbraten, Hasenbraten mit Weinkraut, vorzüglicher Kaffee, div. Kuchen und ff. Bier 2c. 2c.

Feldschlößchen.

Heute Eröffnung des großen orientalischen Welt-Saales; derselbe ist im byzantinischen Style decorirt und wird in den Zelten zu jeder Tageszeit à la carte gespeist und die feinsten Rhein- und Bordeauxweine mit dem Motto: „Aus schöner Hand das Glas gereicht, ein jeder Wein dem Nektar gleicht,“ verabreicht. Freundlichen Gruss! Gustav Schulze.

NB. Das Concert des Herrn Maestro Capellio Salami di Palermo beginnt um 3 Uhr.

Grosser Kuchengarten.

Heute zum Tauchaer Jahrmarkt empfehle ich Obst- und mehrere Kaffeeuchen, warme und kalte Getränke, ff. Bayerisches von Kurz, vorzügliches Bismarcker Doppel-Lagerbier, Cotelettes mit Blumenkohl, Karpfen polnisch, Hasen-, Gänse- und Entenbraten mit Weinkraut u. s. w. C. Martin.

Kleiner Kuchengarten.

Heute zum Tauchaer Markte Kuchen und Speisen in beliebiger Auswahl, vorzügliche Biere, feine preiswürdige Weine 2c. 2c.

Zur goldenen Säge.

Für heute Nachmittag lade ich meine werthen Gäste zu Kaffee und selbstgebackenem Kuchen, so wie Abends zu einer Auswahl warmer Speisen freundlichst ein. Die Gose und das Lagerbier wie immer. L. Weinhardt, Gastwirth.

— !! Staudens Ruhe !! —

empfehlte heute zum Tauchaer Jahrmarkt Schlachtfest, eine reichhaltige Speisekarte, als Hasen-, Gänse- und Entenbraten, Karpfen polnisch, Huhn 2c., div. Obstkuchen. Gottwald.

Heute zum Tauchaer Jahrmarkt

ladet zu verschiedenen warmen und kalten Speisen und vorzüglichem Bier ergebenst ein
F. S. Küster, Querstraße Nr. 31.

Münchener Bierstube „Stadt Wien“, Petersstraße,

offerirt einem geehrten Publicum täglich ein ausgezeichnetes feines Glas bayerisches Bier, gleichzeitig eine reichhaltige Speisekarte. Dröbner.

Heute Schlachtfest, wozu ergebenst einladet J. C. Helntze, Tauchaer Str. Nr. 14.

Stadt Malmedy, Ritterstraße Nr. 39. Heute Abend ladet zu Rindsbraten mit gebakenen Kartoffeln und alle Morgen zu Bouillon ergebenst ein W. S. C. Carius.

Heute Abend Schweinsknöchelchen mit Klößen, dazu ladet ergebenst ein

S. W. Schulze, Tauchaer Straße Nr. 11.

Speckkuchen! heute früh 1/2 9 Uhr bei Carl Beyer am Neumarkt.**Heute früh halb 9 Uhr Speckkuchen bei Sesse, Klostergasse Nr. 4.****Heute früh Speckkuchen.**

Seraer Bier frisch vom Eis.
Carl Weinert, Universitätsstraße.

Drei Lilien in Neudnitz.

Heute zum Tauchaer Jahrmarkt Schlachtfest, von 3 Uhr an Wurstsuppe, frische Wurst und Bratwurst, — Karpfen poln., Hasen-, Enten-, Gänsebraten, — Obst- und Kaffeeuchen, wozu ergebenst einladet W. Sahn.

Die Brandbäckerei

empfehlte Weinbeers-, Spritz-, Pflaumen- u. Apfelfuchen mit saurer Sahne und verschiedenen Kaffeeuchen, wozu freundlichst einladet E. Sentschel.

Gasthof zum Helm in Gutritsch.

Heute Montag ladet zu Schöpsquarré mit gefüllten Zwiebeln ergebenst ein Julius Jäger.

Restauration zur gr. Eiche in Lindenau.

Heute Montag Abend von 6 Uhr an Speck- und Zwiebelkuchen und frisch gekochten Schinken, wozu höflichst einladet Ch. Wolf.

Zum Tauchaer Jahrmarkt

lade ich zu Pflaumen- und Apfelfuchen, so wie Abends zu Karpfen polnisch mit Weinkraut ganz ergebenst ein.

Carl Thiele, Antonstraße Nr. 3.

Das Weissenfeller Lagerbier ist zu empfehlen.

Jacobs Restauration in Reichels Garten

ladet heute zu frischer Wurst ergebenst ein.

Heute zum Tauchaer Markt Schlachtfest. Dazu ladet ein Eduard Großmann, Antonstraße Nr. 7.

Heute Schlachtfest bei Louis Wehringer, Halle'sches Gäßchen Nr. 4.

Heute früh 8 Uhr Speckkuchen bei C. J. Engert, Mühlgasse Nr. 3.

Heute früh 8 Uhr Speckkuchen bei Karl Bierner, Neumarkt Nr. 13.

Heute Nachmittag Speckkuchen bei F. A. Vogt, Thonbergstraßenhäuser Nr. 1.

Heute früh halb 9 Uhr **Speckfuchen** bei
F. A. Winkler, Dresdner Straße Nr. 16.

Speck- und Zwiebelfuchen heute früh halb 9 Uhr beim
Bäckermeister Luther, Nicolaistraße Nr. 12.

Verlorene Damenuhr.

Eine goldene Damencylinderuhr, blau emailirt, in der Mitte ein Diamantsteinchen, wurde am Sonntag Morgen vom Königsplatz über der Peterskirchhof, Neumarkt, Kupfergäßchen, bis in die Nicolaikirche verloren.

Der ehrliche Finder wird gebeten solche gegen sehr gute Belohnung beim Polizei-Amt abzugeben.

Verloren wurde am Freitag Abend von der Frankfurter Straße bis an den Markt ein kleiner goldner Ring mit drei Steinchen. Gegen Belohnung abzugeben Dresdner Straße Nr. 6, Mittelgebäude 1 Treppe.

Verloren wurde am Sonnabend Nachmittag über den Wagenplatz durch den Park ein schwarzer Tuchtragen mit Noire-Besatz. Der Finder wird gebeten, solchen gegen angemessene Belohnung abzugeben Georgenstraße Nr. 31 beim Hausmann.

Gefunden wurde ein Päckchen gelber Draht; abzuholen gegen die Insertionsgebühren Kohlgartenstraße Nr. 164 parterre.

Ich bin noch Dein!
Vergiß nicht mein.

Fräul. Emma Diet— zu ihrem heutigen Wiegenfeste ein dreimal donnerndes Hoch! daß der alten Sabeln ihr ganz Haus wackelt.
Hermsedt & Weimar.

Herrn J. G. Scheibe zum heutigen Geburtstage ein dreimal donnerndes Hoch mit Pauken und Trompeten, daß die ganze Bude zittert.

Ein drei Mal Hoch dem Herrn Dr. Hochmuth für die treffliche Vertheidigung unseres Freundes Georg Mesmer am 9. Sept. Nachmittags 3 Uhr, wie sie vorgelesen wurde in öffentlicher Gerichtsitzung.
Mehrere seiner Freunde.

Besten Dank den Zwei- und Bierspännern für die freundliche Ueberraschung vom 31. August 1857.

Die heute Morgen 4 1/2 Uhr erfolgte glückliche Geburt eines munteren Knaben zeigen Verwandten und Freunden nur hierdurch an
Dr. Tittel und Frau,
geb. Hauswald.

Leipzig, den 13. September.

Heute Morgen 7 Uhr verschied nach schweren Leiden unsere innigst geliebte Mutter, Frau Johanne Dorothee verw. Lange, verw. gew. Lohse, in ihrem vor kurzem zurückgelegten 57. Lebensjahre. Um stille Theilnahme bitten
Leipzig, den 13. September 1857.

die Hinterlassenen.

D. G. — Von 6 Uhr an. Forsthaus zum Ruhthurm. (Bei ungünstiger Witterung Thüringer Bahnhof.)

Heute Singakademie.

Montag, 14. Septbr. Ab. 7 Uhr L. I.

— A.

Stadttheater. Heute Montag: **Emont**. Trauerspiel in 5 Acten von Goethe, mit Musik von Beethoven. (73. Ab.-Vorst.)

Städtische Speiseanstalt (freier Verkauf von 11—12 1/2 U. à Port. 12 S). Morgen Dienstag: Kartoffelmus mit Rauchfleisch.

Angemeldete Fremde.

Aggemoglio, Kfm. n. Fam. a. Galaz, St. Rom.	Goehl, Priv. a. Weiber, Rauchwaarenhalle.	v. Lindenau, Kammerh. a. Dresden, Münchner Hof.
Ammann, Minist.-Rath n. Fam. a. Karlsruhe, Hotel de Baviere.	Hausler, Kypograph a. Kopenhagen, St. Nies.	Lindner, Frl. a. Blankenfeld, Rauchwaarenh.
Brandt, Kfm. a. Paris, und	v. Hohenthal-Püchau, Graf, Kammerh. a. Püchau, u.	Lonnies, Frl. a. Rehtin, Palmbaum.
Verend, Bankier a. Berlin, Stadt Rom.	Horlick, Rent. a. Kopenhagen, St. Rom.	Lange, Mechan. a. Kobna, schwarzes Kreuz.
Berger, Fabr. a. Breslau, und	Hoffmann, Fabr. a. Plauen,	Martraf, Buchh. a. Prag, S. de Pologne.
Boy, Kfm. a. Lübeck, Palmbaum.	Hellig, Ober-Steuer-Inspr. a. Nies, Palmb.	Möndch, Part. a. Hamburg, St. Rom.
Se. Excell. Frh. von Deust, Staatsminister a. Dresden, Stadt Rom.	Häfner, Frl. a. Rankendorf, Rauchwaarenhalle.	Müller, Mechan. a. Dresden, St. Dresden.
Böhme, Schiffseligner a. Hamburg, w. Schwan.	v. d. Heyden, Kfm. n. Fr. a. Breslau,	Müller, Reg.-Rath a. Berlin,
Böttcher, Kfm. a. Kiel, Münchner Hof.	Halle, D., Präsid. d. Handelsger. n. Frau a. Hamburg,	Weyer, Kfm. n. Fr. a. Bremen, und
Bergel, Kfm. a. Hamburg, und	Hartmann, Kfm. a. Lübeck, und	es Moenington, Rent. n. Fam. a. London, S. de Bav.
Brendel, Obef. a. Heildringen, St. Berlin.	v. Hennig, Leutn. a. Altona, St. Nürnberg.	Mühlhausen, Frl. a. Dresden, St. Nürnberg.
Brown, Rent. a. London, S. de Baviere.	v. Haja-Madly, Rent. n. Fr. a. Schloß Lewitz,	v. Marajeff, Excell., Generalleut. n. Familie a. Petersburg, und
Büttstedt, Stallm. a. Altenburg, S. de Prusse.	Heineken, Senator n. Fam. a. Bremen,	Müller, Obercaffen-Inspr. a. Dresden, St. Nürnberg.
Gimensen, Wanddir. a. Aalborg, Palmbaum.	Hummel, Rath a. Bernburg,	Neländer, Obli.-Commis a. Reval, S. de Pol.
Giensky, Obef. a. Oano, Stadt Berlin.	Hansfengel, Hofrath a. München, und	v. Obersti, Rent. a. Nadel, S. de Pologne.
Duffhaus, Kfm. a. Schneeberg,	Hansfengel, Lithogr. a. Dresden S. de Bav.	Odermann, Dir. n. Fr. a. Dresden, Palmb.
Dressler, Gerichtsrath a. Zwickau, und	Haußner, Schönfärber a. Nisch, Bamb. Hof.	Regold, Del. n. Fam. a. Wadendorf, Rauchw.
Döring, Kfm. a. Posen, Stadt Nürnberg.	Heun, Fabr. a. Dürenberg, St. Dresden.	Pulvermacher, Stadtr. a. Breslau, S. de Russie.
Dittmann, Kfm. a. Wien, Stadt Berlin.	Henning, Kfm. a. Hennshausen, und	Valliser, Rent. a. Paris, und
Dorneznik, k. k. Leg.-Rath a. Wien, St. Wien.	Heinze, Kfm. a. Wien, Hotel de Prusse.	Blöget, Kfm. a. Marseille, S. de Baviere.
v. Dobieski, Obef. n. Fr. a. Radom, S. de Pol.	de Jaanides, Fr. a. Wien, und	Röhrer, D. phil. a. Jena, Stadt Dresden.
v. Diecklag-Schuleburg, Frh. u. Kgbes. n. Fr. a. Osnabrück, Hotel de Pologne.	de Jaanides, Stud. a. Berlin, S. de Bav.	Reuff, Kfm. a. Nagen, Hotel de Pologne.
v. Deinhartstein, Reg.-Rath u. Ritter a. Wien, Stadt Rom.	Joachim, Kfm. a. Uelzen, St. Hamburg.	Rittmayer, Kfm. a. Braunschwig, Palmbaum.
Ehlers, Stud. a. Göttingen, Stadt Rom.	Jansen, Buchh. n. Fam. a. Dresden, St. Dresd.	Röhr, Rent. a. Wiesbaden, Stadt Rom.
Eckstein, Obef. a. Brunn, Rauchwaarenhalle.	Karalask, Kfm. a. Jassy,	Rublad, Commis a. Dresden, schw. Kreuz.
Fischer, Kgbes. a. Salzburg, Stadt Wien.	v. Krosnowsky, Frl. a. Radom, und	Schröder, herz. sächs. Stabsarzt a. Hamburg,
von Freysleben, Graf, Kgbes. nebst Fam. aus Pests, und	Kaufmann, Weinh. a. Deidesheim, S. de Pol.	Schöffel, Kfm. a. Bamberg,
Frenberg, Adv. a. Dresden, St. Nürnberg.	Kottmeyer, Kfm. a. Bremen,	Smelink, Commis a. Brünn, und
v. Gleich-Rupwurm, Kammerh. aus Mittau, Hotel de Baviere.	Kluge, Obliem. a. Plauen,	Schwarzendach, k. u. k., Frl. a. Füssen, schw. Kreuz.
v. Grünberg, Bar., Kgbes. a. Wesmar, und	Küstner, D. u. Dir. a. Mühlberg, und	Schwartz, Gen.-Musikdir. a. Zwickau, Palmbaum.
Greiff, Kfm. n. Fr. a. Berlin, Stadt Rom.	Reßler, Chemiker a. Frankf. a. M., Palmbaum.	Scharff, Obef. a. Scheibendorf, Rauchw.
Georgi, Kaiser a. Hof, Stadt Nies.	Kilian, D. med. a. Bonn, schwarzes Kreuz.	Sutcliffe, Maschinist a. Manchester, S. gornl.
Girtter, D. chom. a. Wien, S. de Pologne.	Koch, Del. a. Hochstädt, und	v. Tostel, Obef. a. Warschau, S. de Pologne.
	Köhler, Fr. a. Rüdelsbrunn, Rauchwaarenhalle.	Weinberg, Kfm. a. Welfast, und
	Kirßen, St.-Steuer-Ginn. a. Dresden, St. Dresd.	Wulff, Handels-Commis aus Reval, Hotel de Pologne.
	v. Komar, Obef. a. Dikrow, St. Berlin.	Weber, Frl. a. Wadendorf, Rauchw.
	Kalafcher, Titularrath a. Nibinsk, S. de Russie.	

Schwimmanstalt. Temper. d. Wassers d. 13. Sept. Abds. 17° R.

Verantwortlicher Redacteur: Adv. R. J. Sannell, Grimma'sche Straße Nr. 3. — Druck und Verlag von G. Holz. Ausgegeben durch die Expedition des Leipziger Tageblattes, Johannisgasse Nr. 4 u. 5.